



Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau

Im Anschluss an den Calwer Klostersommer in Hirsau geht es in dem altherwürdigen Gemäuer mit guter Unterhaltung weiter: vom 15. bis zum 31. August flimmern beim Calwer Sommerkino im Kreuzgang wieder ausgesuchte Filme über die riesige Leinwand.

Ausrichter des Calwer Sommerkinos ist wieder das Kommunale Kino Pforzheim. Zum sechsten Mal organisieren die Mitglieder des Vereins das Open-Air-Erlebnis in Hirsau, mitveranstaltet von der Stadt Calw. In diesem Jahr kann man in der Filmauswahl einen regionalen Schwerpunkt erkennen. Da darf natürlich der neue Mania-Pictures-Streifen „Tatort Calw: So ein Theater“ nicht fehlen. Ebenfalls mit dabei „Die Kirche bleibt im Dorf“, und der Schwaben-Knaller „Global Players“. Als Überraschung wird Re-

gisseur Hannes Stöhr in Hirsau live dabei sein, wenn die Globalisierungskomödie über einen traditionsreichen schwäbischen Familienbetrieb gezeigt wird. Dazu werden weiter deutsche Filme wie „Vaterfreuden“ und „Fack ju Göhste“, aber auch französische wie „Monsieur Claude und seine Töchter“ und „Der Super-Hypochohner“ sowie amerikanische Filme wie „Blue Jasmine“ und „12 Years a Slave“ gezeigt. Eintrittskarten können online unter www.sommerkino-calw-hirsau.de bis 17 Uhr reserviert werden. Die Abendkasse ist ab 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 6,50 Euro, für Schüler bis 14 Jahre 5 Euro. Bei schlechtem Wetter werden die Filme im Klosterkeller gezeigt, das Wettertelefon steht unter 0176 52547099 zur Verfügung. Bewirtet wird ab 19 Uhr.

Das Filmprogramm finden Sie auf Seite 5

Treffen zur Gründung der Bürgerstiftung

Der dritte Termin steht fest: Das nächste Bürgerstiftungs-Treffen findet am kommenden Dienstag, 12. August, um 19 Uhr in der Ratsstube am Marktplatz statt. Eingeladen sind wie immer alle Calwer Bürger, die daran interessiert sind, ein einer solchen Stiftung mitzuwirken. Eine Bürgerstiftung engagiert sich dauerhaft für das Gemeinwesen und wird von Bürgern für Bürger organisiert – unabhängig und autonom. Die gemeinnützige Stiftung kann soziale und kulturelle Projekte unterstützen. An diesem Abend werden weitere Schritte besprochen. Und damit sich jeder etwas genauer vorstellen kann, was eine Bürgerstiftung im Detail bedeutet, wird sich die Bürgerstiftung Herrenberg vorstellen und ihre Arbeit präsentieren. Bereits seit fünf Jahren ist sie inzwischen aktiv und das mit Erfolg. Natürlich stehen an diesem Abend die Stiftungsvertreter auch gerne für alle Fragen zur Verfügung.

Aktuelles

Tipps und Termine

Impressum

Notdienste

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

● Die Hesse-Stadt wartet mit vielen Freizeitmöglichkeiten auf

Ferienangebote in Calw



historischen Sehenswürdigkeiten wie Kloster St. Aurelius, Klostermuseum, Kräutergarten und Kloster St. Peter und Paul.

Tierisches in den Ferien entdecken

Tierisches gibt es in den Ferien im Rotwild- und im Schwarzwildgehege zu entdecken: Das Rothirschgehege mit dreieinhalb Hektar auf dem Gelände zwischen der Klinik Dr. Römer und der Fabrik Seuffer in Hirsau gelegen, entspricht dem natürlichen Le-

Ferienzeit mit Langeweile? Von wegen: Wer nicht in den sonnigen Süden fliegen wird, kann die abwechslungsreichen Freizeit-Angebote in Calw nutzen. Von der Sommeroase, dem Stammheimer Freibad über Geocaching bis hin zu Minigolf.

Geocaching

Wer erinnert sich nicht gern an Schnitzeljagden und Versteckspiele in Wald und Wiese? Beim Geocaching (Cache = geheimes Versteck), der modernen Form der Schnitzeljagd, geht es darum, mit Hilfe eines GPS-Gerätes über mehrere Stationen hinweg versteckte Hinweise zu finden, knifflige Rätsel und witzige Aufgaben zu lösen, um das Ziel zu erreichen. Geocachen in Calw führt einen zu attraktiven Orten, die mit dem geschichtlichen Hintergrund der Stadt zu tun haben. So beschäftigt sich die große Tradi-Wanderrunde „Wisdom-Trail“ mit Sinnsprüchen von Hermann Hesse und anderen weisen Menschen aus aller Welt.

In Hirsau in die Kunst des Minigolfs eingeweiht werden

Wer noch nie oder selten mit Minigolf-Ball und -Schläger hantiert hat, den weihen die Pächter des Hirsauer Minigolfplatzes, Bernhard und Heidi Feldmann, auf der Anlage am Rand des Kurparks gerne in die Kunst ein. Zu erleben gibt es dort in der Nähe noch mehr: Der Platz liegt in unmittelbarer Nähe zum Ortskern, dem neuen Kursaal, dem Nalgotalradweg und den

bensraum der größten Wildart unserer Heimat. Die tägliche Fütterung der Tiere ist zwischen 13 und 14 Uhr.

Das Schwarzwildgehege auf dem Wimberg mit 37 Wildschweinen ist einen Ausflug zum fünf Hektar großen Schwarzwildgehege, ca. 300 Meter vom Waldparkplatz Zavelsteiner Straße entfernt, wert. Ganz nah kann man den Wildschweinen kommen, wenn man sich auf den Aussichtsteg begibt, der in das Gehege hinein reicht. Eine Informationstafel gibt zudem interessante Hinweise zum Leben der Tiere. Und auf dem nicht weit entfernten Grillplatz mit Spielwiese lässt es sich danach wunderbar picknicken und rumtoben.

Burgen, Kirchen und andere „Verstecke“

Wer in spannende, längst vergangene Zeiten eintauchen möchte, muss in den Ferien nicht in die Ferne, sondern einfach nur in die Umgebung von Calw schweifen. Die Burg Zavelstein ist wegen der schönen Aussicht einen Ausflug wert und das Wanderheim Zavelstein am Ortsrand lädt zum Verweilen ein. In Neubulach und Neuenbürg gibt es alte Bergwerke zu entdecken und wer auf Gold und Silber steht, der stattet am besten der Goldstadt Pforzheim mit ihren Schmuckwelten einen Besuch ab. Viel zu entdecken gibt es auch bei einer Radtour entlang der Deutschen Fachwerkstraße. Zahlreiche Städtle mit mittelalterlichem Flair und romantischer Aura, wie Herrenberg und Altensteig liegen an dieser Regionalstrecke und präsentieren dem Besucher die verschiedensten Stile des südwestdeutschen Fachwerks.

Weitere Infos zu den genannten Ferientipps und Ausflugsmöglichkeiten gibt es unter:
www.calw.de/Schwimmen
www.calw.de/Geocaching
www.calw.de/Minigolf
www.calw.de/Wildgehege
www.calw.de/Ausflugsziele



● **Fassade des Altburger Rathauses wird derzeit renoviert**

Ehrenamtlicher Einsatz macht's möglich

Die emsige Geschäftigkeit der Altburger Fassaden-Doktoren am Rathaus lässt seit ein paar Tagen erahnen: Der Verwaltungssitz in dem Calwer Stadtteil wird derzeit von Ehrenamtlichen renoviert. Die Materialkosten für das Projekt trägt die Stadt.

Schon beim Stellen des Gerüsts in diesen Tagen wurde deutlich, dass ein eingespieltes Team am Werk ist. Und sogar Ortsvorsteher Andreas Hilsenbeck half in seiner Mittagspause, das Gerüst mit aufzubauen. Eine Rundumerneuerung braucht es für das Rathaus jedoch nicht, die Fassaden-Doktoren beschränken sich auf die Wetterseite des Gebäudes in der Speßhardter Straße sowie der zum Parkplatz ausgerichteten Seite. Mit Rudolf Buchacek, Malermeister im Ruhestand, koordinierte ein Fachmann den Aufbau von Gestänge und Brettern. Schon der Fassade am Bauernhausmuseum und dem benachbarten Waaghäusle verlieh das routinierte Ehrenamts-Team neuen Glanz.



„Wir wollen ein Zeichen setzen und nicht nur bruddeln“, sagte Willi Hanselmann über das Engagement seiner Mitstreiter aus dem Arbeitskreis für das Bauernhausmuseum.

Marode Schindeln werden ersetzt

Vor allem die Schindelfassade entlang der Straße hat im Laufe der Jahre gelitten und wird zu-

nächst abgeschliffen. „Wenn einzelne Schindeln zu marode sind, ersetzen wir diese“, sagt Buchacek. Die rund 50 Quadratmeter große Fläche wird noch grundiert, ehe sie einen frischen Farbanstrich erhält. „Auch für dieses Gebäude haben wir die korrekte Farbauswahl mit dem Denkmalamt abgestimmt“, berichtet Hanselmann. Während die Schindeln dann wieder in „gebrochenem Weiß“ erstrahlen, werden die Sockel an beiden Gebäudeseiten mit einem leichten Grünnton versehen. Im Vorfeld allerdings werden auch diese repariert, damit die jeweils 50 Quadratmeter große Fläche eine Einheit bildet.

Bücherei und Verwaltung ziehen um

Im Rathaus-Innen soll sich bis Mitte nächsten Jahres auch etwas tun. Erst soll die Bücherei ins Erdgeschoss wechseln, später auch die Verwaltung. Hanselmann kündigte an: „Die Vereine werden dann die Räume im Obergeschoss nutzen und haben sich bereiterklärt, anstehende Renovierungen selbst zu tragen.“

● **Historisches Gebäude in der Lederstraße nach Umbau seiner neuen Bestimmung übergeben**

Modegeschäft „Madison“ im Andreähaus

Schon seit geraumer Zeit signalisieren die renovierte Fassade und der Neubau am Calwer Andreähaus, dass im früheren evangelischen Gemeindehaus eine neue Ära beginnt. Mit einem Festakt ist das umgebaute Gebäude in der Lederstraße jetzt offiziell seiner neuen Bestimmung als Kaufhaus übergeben worden.

„Vor einem Jahr hätten wir uns das nicht träumen lassen“, erinnerten sich die Besitzer Marcus und Dieter Neufang an den Beginn der Umbauarbeiten im Andreähaus und stellten stolz das neue Konzept vor: Im Dachgeschoss sind fünf Einzimmerappartements sowie drei Dreizimmerwohnungen geplant. Für den Wohnraum, so Neufang, gibt es bereits eine große Nachfrage. Im Erdgeschoss sind auf zwei Ebenen 830 Quadratmeter moderne Verkaufsfläche vorgesehen. Hier wird Mitte September eine weitere Filiale vom Modegeschäft „Madison“ eröffnen. Karl-Heinz Menke, Geschäftsführer von Madison, sagte über sein Modehaus: „Wie bekennen uns zum Standort Calw.“ In der neuen Filiale wird Damen-Mode angeboten und



Dekan Hartmann gratuliert den neuen Besitzern Marcus und Dieter Neufang

es wird auch eine Auswahl an Schuhen und Accessoires angeboten.

„In bester Lage ist ein neues Haus entstanden“, untermauerte Wilhelm Meyer, Geschäftsführer der IHH Vermögensverwaltung, die für die Realisierung des Umbaus verantwortlich zeichnete. In diesem Zusammenhang lobte er die Leistung der am Bau beteiligten Handwerker, die sogar teilweise am Wochenende durchgearbeitet hätten.

Unter Einhaltung des Denkmalschutzes bekam das Erdgeschoss einen stützfreien Raum.



Die Verkaufsräume haben große Glasfassaden erhalten. Mit Fahrstuhl und Rolltreppe kann der Kunde zukünftig bequem beide Ebenen erreichen.

„Es beginnt zwar eine neue Zeit, das Haus wird aber ein Kaufhaus werden, was es schon gewesen ist“, sagte Dekan Erich Hartmann mit Blick auf die Jahre 1650 bis 1797, in denen es der Calwer Zeughandlungs-Compagnie als Kaufhaus und Wollmagazin diente. Er wünschte sich, dass die Erinnerung an das seitherige Geschehen im Haus aufrechterhalten werde. Deshalb überreichte er eine Dokumentation dessen an Dieter und Marcus Neufang und äußerte die Hoffnung, dass die Tafel vielleicht doch einen Platz im angestammten Haus finde.

Dem Namenspatron, der Calwer Dekan Johann Valentin Andreä (1586 - 1654) sei es zu verdanken, dass das Haus nach dem ersten verheerenden Stadtbrand wieder errichtet wurde und daher noch heute den Mittelpunkt in der Lederstraße darstellt, so Hartmann.

● 140 Kinder stürmten am Montag in die Kinderspielstadt

In **Mini-Calw** sind die Kleinen ganz groß

Die Zeit vergeht wie im Fluge: Kaum hat die Kinderspielstadt Mini-Calw am Montagmorgen zum achten Mal seine Pforten geöffnet, ist die erste der drei Wochen auch schon fast wieder vorbei. 140 Kinder haben in den letzten Tagen zwischen Calw und Hirsau ihre eigene kleine Stadt bevölkert.

Gemeinsam mit der Mini-Calwerin Leonie Rübsum übernahm Oberbürgermeister Ralf Eggert die offizielle Eröffnung. Kaum hatten die Beiden zusammen die Schleife am Eingang aufgezogen, stürmten die Kinder aufs Gelände. Aber noch brauchten sie ein wenig Geduld. Zuerst gab Organisatorin Stefanie Rieke die Mini-Calw-Regeln durch und jeder holte sich seinen Bürgerausweis ab.

Die Jungen und Mädchen verbringen in Mini-Calw eine spannende Zeit und lernen dabei auch noch einiges. Jeden Tag gehen sie in den rund 30 Betrieben ein paar Stunden arbeiten. Tischlerei, Straßencafé, Bank oder Beauty-Salon – für Abwechslung ist gesorgt. Außerdem wählen die Kinder ihren eigenen Bürgermeister und den Gemeinderat, ganz wie es die „Großen“ auch tun.



Natürlich bekommen sie auch ihren täglichen Lohn. Zehn „Flocken“ in der Stunde verdienen die Mini-Calwer. Brutto versteht sich, denn 3 Flocken davon gehen als Steuer wieder ab. Markus Schwarz, der Leiter der Calwer Sparkassen-Filiale, und sein Kollege Andreas Hirsch hatten bei der Eröffnung statt der Flocken echte Moneten im Gepäck. 2.500 Euro steuerten sie bei, damit es in Mini Calw an nichts fehlt. Für die zweite und dritte Woche sind noch Plätze in Mini Calw frei. Wer sein Kind gerne kurzfristig noch anmelden möchte, kann das direkt auf dem Gelände der Spielstadt, auf dem Verkehrsübungsplatz.



● Führung durch Wanderausstellung im Calwer Hesse-Museum am 14. August

Hesse und Heuss in Freundschaft verbunden

Eine Führung durch die Wanderausstellung „Der schreibende Präsident. Theodor Heuss und die Literatur“ ist im Calwer Hesse-Museum am Donnerstag, 14. August, um 18 Uhr geboten.

Kuratorin Susanne Blach, Leiterin im Theodor Heuss-Museum Brackenheim, führt Interessierte durch die Ausstellung, deren Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, kostet. Die Wanderausstellung ist bis Sonntag, 14. September, zu den Öffnungszeiten des Hermann-Hesse-Museums zu sehen. Die Schau ist konzipiert vom Theodor Heuss Museum der Stadt Brackenheim in Kooperation mit der Arbeitsstelle für literarische Museen, in Baden-Württemberg. Wissenswert: Hermann Hesse und Theodor Heuss arbeiteten von 1913 bis 1917 gemeinsam an

der von Hesse mitgebründeten politisch-literarischen Zeitschrift „März“. Zusammen gestalteten sie das literarische Profil des Blattes. Lebenslang verband die beiden eine tiefe literarische und persönliche Freundschaft. Wie kein anderer deutscher Politiker war Theodor Heuss (1884-1963) ein Mann der Literatur: ob als Redakteur, Biograph, Lektor, Herausgeber, Essayist, Kritiker oder Funktionär. Schon der Gymnasiast begann Korrespondenzen mit namhaften Autoren.



Fotos: Theodor-Heuss-Museum Brackenheim

- Führung durch die Ausstellung „Der schreibende Präsident. Theodor Heuss und die Literatur“

Donnerstag, 14. August, 18 Uhr
Hermann-Hesse-Museum

Öffnungszeiten Hesse-Museum:
Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr

● Fortsetzung von Seite 1: Calwer Sommerkino im Hirsauer Kloster

Das Film-Programm auf einen Blick

Tolle Filme sind vom 15. bis zum 31. August beim Calwer Sommerkino im Kreuzgang des Hirsauer Klosters zu sehen.

Das Programm:

Freitag, 15. August, 21.30 Uhr
„Monsieur Claude und seine Töchter“

Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar und haben vier ziemlich schöne Töchter. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben, wie sie sind. Erst als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, geraten sie unter Anpassungsdruck. Als sie ihrem vierten Schwiegersohn, dem schwarzen Charles, gegenüberstehen, reißt Claude und Marie der Geduldtsfaden.

Samstag, 16. August, 21.30 Uhr
„Fack Ju Göhte“

So einen Aushilfslehrer wie Zeki Müller hat die überkorrekte Referendarin Lisi Schnabelstedt auch noch nicht erlebt: Er sieht geil aus, hat eine größere Klappe als die Schüler und bekommt mit seinen ruppigen Lehrmethoden sogar die Chaotenklasse 10b in den Griff. Wer zum Teufel ist dieser Typ?

Sonntag, 17. August, 21.30 Uhr
„Vaterfreuden“

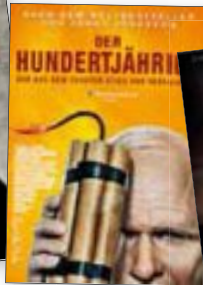
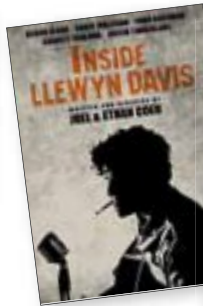
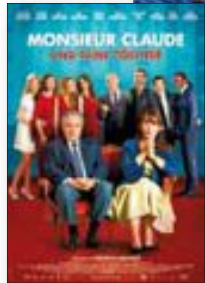
Felix ist mit seinem kinderlosen Junggesellendasein vollkommen zufrieden und genießt sein Leben. Als sein nerviger Bruder Henne mit seinem Frettchen Karsten bei ihm einzieht, ändert sich jedoch so einiges. Henne eröffnet ihm, dass er schon seit einiger Zeit Geld mit Samenspenden verdient, was Felix ihm doch glatt nachmacht und sich über die zusätzliche Einnahmequelle freut - zuerst.

Dienstag, 19. August, 21.30 Uhr
„Die Kirche bleibt im Dorf“

Klara Häberle ist ein freches Mädchen aus Oberrieslingen. Sie ist schwer verliebt in Peter Rossbauer aus dem verfeindeten Nachbardorf Unterrieslingen. Peter ist ein dynamischer Jungschweinebauer mit Bio-Ambitionen und seinerseits vernarrt in Klara. Beide würden am liebsten heiraten, aber das stellt sich als schwierig heraus.

Mittwoch, 20. August, 21.30 Uhr
„Der Hundertjährige der aus dem Fenster stieg und verschwand“

Aberwitziges Roadmovie nach dem Weltbestseller von Jonas Jonasson um einen rüstigen Alten, der einst die Weltgeschichte veränderte. Allan Karlsson hat Geburtstag. Er wird 100 Jahre alt. Eigentlich ein Grund zu feiern. Doch während sich der Bürgermeister und die lokale



Presse auf das große Spektakel vorbeereiten, hat der Hundertjährige ganz andere Pläne: Er verschwindet einfach aus dem Altersheim.

Donnerstag, 21. August, 21.30 Uhr
„Inside Llewyn Davis“

Llewyn Davis ist ein talentierter junger Musiker in der gerade aufkeimenden Folkszene im Greenwich Village des Jahres 1961. So sehr er sich auch anstrengt, er bekommt keinen Fuß in die Tür. Als er hört, dass er eine Anstellung in einem großen Club in Chicago bekommen könnte, begibt sich Llewyn auf eine Reise, die sich als regelrechte Höllenfahrt mit ungewissem Ausgang entpuppt.

Freitag, 22. August, 21.30 Uhr
„Tatort Calw: So ein Theater“

Diesmal begibt man sich bei Tatort Calw auf die Bretter, die die Welt bedeuten. Bei einer Laientheateraufführung, einer ins schwäbischen „übersetzten“ Version von Romeo & Julia, fällt drehbuchgemäß ein Schuss. Doch die Kugel war keine Platzpatrone. Die Folge: Der Bestattungsunternehmer und Hobbyschauspieler Günther Jourdan liegt mausetot auf der Bühne.

Samstag, 23. August, 21.30 Uhr
„Frau Ella“

Sascha erfährt, dass seine Freundin schwanger ist und es mit seinem Hallodridasein bald ein Ende haben könnte. Dann baut er mit seinem Taxi einen Unfall und landet im Krankenhaus. Dort teilt er sich das Zimmer mit einer redseligen, über 80jährigen Dame. Sie erzählt von ihrer Jugendliebe, die sie gerne wiedersehen würde. Gemeinsam mit seinem Mitbewohner machen sich Sascha und Frau Ella auf, den ehemaligen GI in Frankreich zu suchen.

Sonntag, 24. August, 21.30 Uhr
„The Lunchbox“

Ila will ihrer müden Ehe durch kulinarische Köstlichkeiten einen Kick geben. Nur landet das liebevoll komponierte Mahl in der Lunchbox nicht beim Gatten, sondern bei einem kurz vor der Pensionierung stehenden Witwer. Bald tauschen die beiden Fremden untereinander auf Zetteln zwischen den Chapatis Botschaften aus, gestehen sich ihre Einsamkeit, Ängste und ihre Sehnsucht.

Dienstag, 26. August, 21 Uhr
„Paulette“

Paulette ist eine ruppige 80-jährige Dame, die weiß, was sie will – und auch, was sie nicht will. Dass sie ganz allein in einem zwielichtigen Pariser Vorort lebt, kann sie nicht schrecken. Nur ihre allzu schmale Pension bringt Paulette immer wieder auf die Palme. Als ihr eines Abends beim Müllrausbringen ein Päckchen Marihuana in den Schoß fällt, beschließt Paulette, ihrer Geldmisere ein Ende zu machen.

Mittwoch, 27. August, 21 Uhr
„Blue Jasmine“

Nachdem ihr Ehemann Hal wegen Betrugs festgenommen und das gemeinsame Vermögen beschlagnahmt wurde, sieht sich Jasmine gezwungen, ihr komfortables Leben in Manhattans Upper-Class aufzugeben und nach San Francisco in die kleine Mietwohnung ihrer Schwester Ginger zu ziehen. Als sie den erfolgreichen Diplomaten Dwight kennenlernt, blitzt ein Funken Hoffnung vor Jasmynes Augen auf,

Donnerstag, 28. August, 21 Uhr
„Der Medicus“

Opulentes Historienabenteuer nach dem weltweiten Bestseller von Noah Gordon. Nach dem Tod seiner Mutter durch eine mysteriöse, im 11. Jahrhundert noch unheilbare Krankheit, zieht es den jungen Engländer Rob Cole viele Jahre später ins persische Isfahan. Dort lernt er bei Ibn Sina, dem berühmtesten Arzt des Orients, alles über Medizin, findet er die große Liebe, aber auch einen Hexenkessel vor.

Freitag, 29. August, 21 Uhr
„Global Player – Wo wir sind isch vorne“

Schon seit Generationen fertigt das Familienunternehmen „Bogenschütz & Söhne“ im schwäbischen Hechingen Textilmaschinen. Jedoch gehen seit geraumer Zeit die Anfragen zurück und Aufträge bleiben aus, denn die Konkurrenz aus Asien ist um einiges billiger. Michael Bogenschütz, der Leiter der Firma, verhandelt ohne das Wissen seines Vaters und Seniorchefs Paul heimlich mit den Chinesen über einen Kauf und die damit verbundene Rettung.



Gerbersauer Lesesommer geht zu Ende



Im 12. Jahr seines Bestehens fand der „Gerbersauer Lesesommer“ wieder reges Interesse. Beim Auftakt in der Sparkasse ließ sich das treue Publikum auch nicht durch die Fußballweltmeisterschaft abhalten, mit dabei zu sein. Die Veranstaltungen bei Börlind und Perrot waren trotz erhöhter Platzkapazität früh ausverkauft. Eine neue attraktive Spielstätte, die gleich gut angenommen wurde, bekam der Lesesommer im Residenzsaal des Hotels Therme in Bad Teinach. Auch der Große Sitzsaal im Landratsamt war wieder gut besetzt. Seinen Abschluss findet der Lesesommer an Hermann Hesses 52. Todestag am morgigen Samstag, den 9. August.

Samstag, 9. August, 19.30 Uhr
Der Calwer Lebenslauf des Glasperlenspielmeisters Josef Knecht
Ev. Stadtkirche Calw

Musikalisch umrahmte Lesung aus Hermann Hesses Erzählungen zu seinem 52. Todestag
 Lesung: Karin Huber und Markus Anders. Musik: Martin W. Hagner (Orgel).

Für sein großes Alterswerk „Das Glasperlenspiel“ hat Hermann Hesse verschiedene Lebensläufe für den Glasperlenspielmeister Josef Knecht verfasst. Einer der umfangreichsten war der Lebenslauf, in dem von der Jugend Josef Knechts zu Beginn des 18. Jh. in einem schwäbischen Städtchen berichtet wird, das unverkennbar Calw nachgebildet ist. Josef Knecht soll Pfarrer werden, wird aber zunehmend von der Orgelmusik jener Zeit fasziniert (Bach, Buxtehude, Telemann, Pachelbel). Orgelstücke dieser Komponisten umrahmen die Lesung.



- Heute Abend ist „Phil“ zu hören – Es gibt noch Karten für das zweite Alan-Parsons-Konzert

Klostersommer neigt sich dem Ende zu

Der Calwer Klostersommer in Hirsau ist in vollem Gange. Star-Größen wie Konstantin Wecker, Marshall & Alexander oder Niedeckens BAP haben seit Beginn für große Begeisterung gesorgt. Weil viele Konzerte, wie das des amerikanischen Pop-Acts Alan Parsons Live Project, schon im Vorfeld schnell ausverkauft waren, gibt's von der Gruppe am Montag, 11. August, ein Zusatzkonzert: Karten für das Live-Spektakel sind noch haben.

Alan Parsons hat Musikgeschichte geschrieben, als assistierender Tontechniker der Beatles und als Produzent legendärer Alben. Mit dem 1975 gegründeten Alan Parsons Project hatte er unzählige Hits wie „Eye in the Sky“, „Siri-us“, „Don't answer me“, „Prime Time“ oder „Lucifer“. Letzteres wurde als Titel-Einspieler bei der Sendung Monitor im WDR bekannt. Er war 1970 Toningenieur des Pink-Floyd-Albums Atom Heart Mother und hatte seinen Durchbruch als Toningenieur mit deren Album The Dark Side of



the Moon (1973). Er saß auch für berühmte Künstler wie John Miles und Al Stewart am Mischpult. Auf dem Album Once Again von Barclay James Harvest spielte Alan Parsons die Maultrommel in Lady Loves.

Neben Alan Parsons Live Project hat der Calwer Klostersommer Star-Größen aus den verschiedensten Bereichen zu bieten. Freunde von Genesis oder Phil Collins kommen beim Konzert der Coverband „Phil“ voll auf ihre Kosten. Das „Theater auf Tour“ bringt am Sonntag, 10. August, 11 Uhr, die Geschichte von Pippi Langstrumpf als turbulentes Theaterstück auf die Bühne des Klostersommers (Karten noch zu haben). Zum krönenden Abschluss lockt „Kloster in Flammen“ am Sonntag, 10. August (ausverkauft), mit musiksynchronem Feuerwerk.

- Weitere Infos zum Programm gibt es unter www.klostersommer.de. Alle Abendveranstaltungen beginnen um 20.30 Uhr. Tickets gibt es in allen bekannten Vorverkaufsstellen wie der Stadtinformation, über die Hotline 01805 700733 oder unter www.reservix.de.

- Morgen heißt es beim Wochenmarkt „Summer in the City“

Einfach mal den Gaumen verwöhnen

Das sollten Sie am Samstag nicht verpassen: Summer in the City – dazu haben sich die Markthändler wieder einiges einfallen lassen. Neben dem herrlich frischen Sommergemüse, leichter Kost mit Milchprodukten, ist natürlich alles vertreten, was zur Grill-Saison gut und schmackhaft ist. Seit Kurzem gibt es sogar die ersten Birnen und Äpfel aus heimischem und biologischem Anbau.

Aber das ist längst nicht alles. Wer einmal sehen bzw. kosten möchte, was mit der großen Vielfalt an Melonen anzustellen ist, sollte an diversen Ständen seinen Gaumen verwöhnen. Zusätzliche Anregungen dazu liefern die beliebten Marktrezepte, die es wie gewohnt natürlich kostenlos gibt. Das Geschmackserlebnis erweitert Frau Carta vom Restaurant „la Caletta“ aus Oberreichenbach mit leckeren Antipasti-Tellern mit Gemüse vom Wochenmarkt. Das passende Glas Sommerwein oder einen spritzigen Secco gibt es beim Winzerhof Dagmar Doll aus Kappelrodeck. Der Petri-Jünger Eddi raucht wieder frische Forellen direkt auf dem Markt und ab 10.30 Uhr swingt über den Marktplatz Summer Time Musik von Bingo und Tommy. Liegestühle und Stühle laden ein, die herrliche Atmosphäre entspannt zu genießen.

Neben dem Einkauf kann man auch noch gute Ideen mit nach Hause nehmen. Einfach nach



dem Calwer Marktrezeptbuch und der attraktiven Bonuskarte fragen.

- Calwer Wochenmarkt
Jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr
Marktplatz, Innenstadt



● **Schöne Plätze im Calwer Stadtgebiet finden und genießen**

Grillen in der freien Natur

Knusprige Steaks, knackige Würstchen, Kartoffeln aus der Glut: Wer gerne grillt und das nicht immer auf dem heimischen Balkon machen möchte, für den haben Calw und seine Teilorte einige schöne Fleckchen in der freien Natur zu bieten. Insgesamt sechs Grillstellen laden zum gemütlichen Verweilen ein.

Grillstelle Alte Badstraße

In Hirsau befindet sich die Grillstelle Alte Badstraße mit Schutzhütte an der K4322, bei der Zufahrt zum Klinikum Nordschwarzwald. Die Nutzung ist ohne Anmeldung möglich.

Grillstelle Alte Saatschule

Die Schutzhütte „Alte Saatschule“ liegt im Ortsteil Wimberg. Sie ist über den Parkplatz an der Zavelsteiner Straße erreichbar. Nach etwa 200 Metern stößt man auf die offene Schutzhütte mit Grillstelle am unteren Ende der Spielwiese. Dort muss man das Holz mitbringen.

Grillstelle Galgenberg

Vom Parkplatz aus liegt der Grillplatz am Ende einer großen Spielwiese. Wer dort grillen möchte, muss sich bei der Ortsverwaltung Stammheim anmelden (Tel.: 07051 936950). Das Feuerholz bitte mitbringen und es ist eine Kauti- on erforderlich.

Grillstelle Hummelwiesen

Sie liegt zwischen Altburg und Oberreichenbach an der Oberreichenbacher Straße. Nutzer müssen sich bei der Ortsverwaltung Altburg (Tel.: 07051 59091) anmelden. Es wird eine Kauti- on verlangt und das Holz müssen die Griller mitbringen.

Grillstelle Ruine Waldeck

Größere Gruppen müssen sich bei: Rainer Hartmann (Revierleiter Gechingen) unter der Nummer 07053 393911 bzw. 0172 7617415 oder bei Marc Vollmer (Landratsamt Calw), Telefon: 07051 160-688, anmelden. Das Feuerholz bitte mitbringen. Es wird Kauti- on verlangt.

Schutzhütte Alte Saatschule

Die Schutzhütte „Alte Saatschule“ liegt im Ortsteil Wimberg. Sie ist über den Parkplatz an der Zavelsteiner Straße erreichbar. Nach etwa 200 Metern stößt man auf die offene Schutzhütte mit Grillstelle am unteren Ende der Spielwiese. Holz müssen die Nutzer mitbringen.

Um die Feuergefahr zu mindern und die Umwelt schadlos zu halten, sind einige Regeln einzuhalten. Wichtig ist vor allem, dass das Feuer sorgfältig gelöscht wird nach dem Grillen. In der trockenen Zeit kann sich sonst schnell was entzünden. Außerdem bittet die Stadt darum,



keine Äste von den Bäumen zu reißen, um sie als Brennholz zu verwenden und den Müll nicht liegen zu lassen.

Wo genau die Grillstellen zu finden sind, ob eine Anmeldung nötig ist, wo man sein Holz mitbringen muss oder wo Kauti- on verlangt wird, ist auf der Homepage der Stadt Calw nachzu- lesen unter www.calw.de/Grillstellen.

● **Höchste Ehrung für Calwer Einzelhändler in Neckarsulm vergeben**

Goldene Ehrennadel für Albrecht Diem

Albrecht Diem, Inhaber des Calwer Schuhhauses Diem, hat jetzt die bundesweit höchste Auszeichnung des Arbeitgeberverbandes Einzelhandel erhalten. Der Unternehmer, der jahrzehntelang ehrenamtlich im Vorstand des Handelsverbands Württemberg mitwirkte, nahm die Goldene Ehrennadel beim Jahresmeeting des Handelsverbands in Neckarsulm entgegen.

Handelsverbands-Präsident Horst Lenk würdigte den Unternehmer in seiner Laudatio als Vorzeige-Kaufmann, der nicht nur in seiner Branche einen hervorragenden Ruf genieße, sondern sich seit mehr als drei Jahrzehnten auch aktiv im Ehrenamt für den Einzelhandel engagiere. Als Mitglied des Vorstands des Handelsverbands Württemberg brachte Diem über 30 Jahre neben seiner Fachkompetenz immer wieder neue Impulse in den Schuhfacheinzelhandel ein. Diem schied nun auf eigenen Wunsch aus. In besonderer Anerkennung für herausragende Verdienste um den Einzelhandel erhielt er die Goldene Ehrennadel, die höchste Auszeichnung bundesweit, die der Handelsverband vergibt.



Helmut Feskorn (Geschäftsführer Handelsverband Württemberg), Albrecht Diem (Schuhhaus Diem Calw), Horst Lenk (Präsident Handelsverband Baden-Württemberg), Manfred Gebauer (weiterer Preisträger) und Sabine Hagmann (Hauptgeschäftsführerin Handelsverband Baden-Württemberg)

TIPPS UND TERMINE

Veranstaltungen

noch bis Freitag, 22.08.

- jeweils ab 10 Uhr Calw-Hirsau, Verkehrsübungsplatz Kinderspielstadt „Mini-Calw“

Freitag, 08.08.

- 20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster
Calwer Klostersommer: PHIL - Genesis & Phil Collins Tribute
Restkarten noch vorhanden.

Samstag, 09.08.

- ab 8 Uhr Calw Marktplatz
Wochenmarkt „Summer in the City“
- 19.30 Uhr Calw, Stadtkirche
Gerbersauer Lesesommer: Der Calwer Lebenslauf des Glasperlenspielmeisters Josef Knecht
- ab 20 Uhr Calw, Café Kult, Lederstr. 46
Live im Kult: Ralf Kling
- 20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster
Calwer Klostersommer: Alan Parsons Live Project

Sonntag, 10.08.

- 11 Uhr Calw-Hirsau, Kloster
Calwer Klostersommer für Kinder: Pippi Langstrumpf
- 20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster
Calwer Klostersommer: Kloster in Flammen

Montag, 11.08.

- 20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster
Calwer Klostersommer: Zusatzkonzert Alan Parsons Live Project

Dienstag, 12.08.

- 18.30 Uhr Calw-Wimberg, Haus auf dem Wimberg, Stahläckerweg 2
Improtheater für Alt und Jung – Eintritt frei

Donnerstag, 14.08.

- 18 Uhr Calw, Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30
- Kuratorenführung durch die Ausstellung „Der schreibende Präsident. Theodor Heuss und die Literatur“

Freitag, 15.08.

- 10 - 17 Uhr Calw, Treffpunkt Marktplatz
Geführte Wanderung: Hugenotten- und Waldenserpfad
Anmeldung erforderlich unter 07051 167-399
- 21.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster
Calwer Sommerkino: Monsieur Claude und seine Töchter

Regelmäßige Führungen

- Klosterführung St. Peter und Paul vom 31.07. bis 10.08. finden keine Führungen statt.
Veranstalter: Stadt Calw, Fachbereich II, Abt. Stadtinformation
- Stadthistorischer Rundgang jeden Samstag, 14.30 Uhr, Calw
Veranstaltungsort: Innenstadt, Rathaus, Marktplatz; Veranstalter: Stadt Calw, Fachbereich II, Abt. Stadtinformation
Gehen Sie mit einem unserer Stadtführer auf eine Zeitreise, von den Grafen von Calw über Hermann Hesse

bis heute. Zahlreiche Gebäude wie „Der Lange“, die Stadtmauer oder die vielen Fachwerkhäuser zeugen von einer bewegten Vergangenheit. Geschichte und Geschichten rund um die Stadt im Nagoldtal stehen im Mittelpunkt der Führung.

- Auf den Spuren von Hermann Hesse
jeden Sonntag, 14.30 Uhr, Calw, Veranstaltungsort: Innenstadt, Rathaus, Marktplatz; Veranstalter: Stadt Calw, Fachbereich II, Abt. Stadtinformation
Hermann Hesse ist einer der meistgelesenen Autoren der deutschen Sprache. In seiner Heimatstadt erinnern viele Gebäude an den Nobelpreisträger und seine Erzählungen. Calw ist die schönste Stadt von allen, bekannte er einmal. Die Führung zeigt Stätten seines Lebens und Orte, die er in seinen Erzählungen so unnachahmlich beschrieben hat.
Die Teilnehmerkarte der öffentlichen Führung berechtigt zum kostenlosen Besuch im Hermann-Hesse-Museum.

Ausstellungen

- Der schreibende Präsident. Theodor Heuss und die Literatur
Hermann-Hesse-Museum, zu sehen 27.07. bis 14.09.
Di bis So 11-17 Uhr
Hermann Hesse und Theodor Heuss arbeiteten in den Jahren 1913 bis 1917 gemeinsam an der von Hesse mitbegründeten politisch-literarischen Zeitschrift „März“. Zusammen gestalteten sie das literarische Profil des Blattes. Lebenslang verband die beiden eine tiefe literarische und persönliche Freundschaft. Wie kein anderer deutscher Politiker war Theodor Heuss (1884-1963) ein Mann der Literatur: ob als Redakteur, Biograph, Lektor, Herausgeber, Essayist, Kritiker oder Funktionär. Den Weg „ein Literat“ zu werden, verließ der junge Journalist zwar schnell, der Literatur indes blieb Heuss durch zahllose Aufsätze, Rezensionen und Freundschaften mit Autoren bei.
- 500 Jahre Klosterchronik - die Annales Hirsaugiensis
Klostermuseum Hirsau, zu sehen bis 31.10.
Di - Fr 13-16 Uhr, Sa + So 12-17 Uhr
Die Ausstellung würdigt das Eintreffen der Hirsauer Klosterchronik im Jahre 1514, erinnert an die Entstehungsgeschichte und führt hin zur Bedeutung des nur einmal gedruckten Geschichtsbuches (1690) - ein geschichtlicher Spannungsbogen, der durch ganz Süddeutschland führt. Begleitend zur Ausstellung finden Vorträge und Führungen statt.
- Neukonzipierung im „Langen“
Sa + So 14-17 Uhr, bis 31.10.
Ein Besuch des Diebesturmes lohnt sich: Nicht nur, weil es in den ehemaligen Gefängniszellen und der Hochwächterwohnung jetzt kleine Überraschungen zu entdecken gibt – schon allein der herrliche Rundumblick über die Stadt und das Tal entschädigt für die vielen Stufen.

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel. 07051 167-399
Fax: 07051 167-398
E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Mai bis September
Montag bis Freitag 9.30 bis 16.30 Uhr und
Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil des Calw Journals den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender veröffentlicht.

REDAKTIONSSCHLUSS UND IMPRESSUM

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil (Seite 1-8)

Pressebüro et cetera
Lederstraße 21
75365 Calw
Telefon: 07051 969787
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de
Redaktionsschluss: Freitag

Redaktionsschluss für den amtlichen Teil (ab Seite 9)

Stadt Calw - Calw Journal
Bahnhofstraße 28
75365 Calw
Telefon: 07051 167-115
E-Mail: calwjourn@calw.de
Redaktionsschluss Dienstag, 13 Uhr
Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch von 9 bis 13 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur Anfragen per E-Mail.
Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss einzuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden nicht aufgenommen.

Sie haben kein Calw Journal erhalten:

Wenn Sie, Ihre Nachbarn oder Ihre Freunde in der Großen Kreisstadt Calw kein Calw Journal erhalten, dann können Sie uns dies gerne mitteilen. Wir sind immer bemüht, dass jeder Haushalt wöchentlich eine kostenfreie Ausgabe vom Amtsblatt erhält.

Bitte rufen Sie an: 07033 6924-0
(Mo.-Fr. 8-17 Uhr und Sa. 8-12 Uhr)
oder per Mail an info@wdspresevertrieb.de
oder birgit.pahlke@wdspresevertrieb.de

Impressum: Calw Journal

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber: Stadtverwaltung Calw
Anzeigen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Fax: 07033 2048

Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.

Bereich amtlicher Teil: Stadt Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-115, E-Mail: calwjourn@calw.de
Bereich (redaktioneller Teil) „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw: Pressebüro et cetera, Reinhardt Stöhr, Lederstraße 21, 75365 Calw, Telefon: 07051 969787, Fax: 07051 969789, E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de
Bereich „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

SONSTIGE TIPPS UND TERMINE

Diabetes – Selbsthilfe – Gruppenabend – Kreis Calw

Trifft sich am 20. August 2014 um 19 Uhr im AOK Sitzungsraum (3. Stock), Lederstr. 21 in Calw - Eingang durch den Seiteneingang. Frau Dr. med. Bettina Born – Oberärztin für innere Medizin und Diabetologie im Klinikum Reutlingen spricht über Diabetes und Schlaganfall. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Eintritt frei. Nähere Informationen bei Fr. Herden, 07053-8909

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Argentinien und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus

Peru/Arequipa vom 07.10.2014 – 14.12.2014. Argentinien/Buenos Aires vom 12.01.2015 - 08.02.2015

Brasilien/Sao Paulo, Schweizer Schule vom 17.01.2015 - 07.03.2015

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Öffnungszeiten Freibad Stammheim

Montag	8.00 - 20.30 Uhr
Dienstag	8.00 - 20.30 Uhr (Juni bis August; Frühschwimmen ab 7.00 Uhr)
Mittwoch	8.00 - 20.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 20.30 Uhr (Juni bis August; Frühschwimmen ab 7.00 Uhr)
Freitag	8.00 - 21.00 Uhr
Samstag	8.00 - 21.00 Uhr
Sonntag	8.00 - 20.30 Uhr

Bei schlechtem Wetter ist das Freibad Calw-Stammheim von 12.00 bis 17.00 Uhr geschlossen. Informationen unter 07051 40235, unserer App oder auf unserer Homepage www.freibad-stammheim.de.

Die Badezeit endet immer 20 Minuten vor dem jeweiligen Ende der Öffnungszeit. Kassenschluss und Ende des Einlasses in das Freibad ist immer 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit.

Hauptsaison endet am 13. September.

Im September nur noch bis 20.00 Uhr geöffnet.

Cinema Calw

Do., 07.08.

16.00 „Otto ist ein Nashorn“

17.30 & 20.15 „Planet der Affen - Revolution“ in Digital 3D

Fr., 08.08.

16.00 „Otto ist ein Nashorn“

17.30 & 20.15 „Planet der Affen - Revolution“ in Digital 3D

Sa., 09.08.

16.00 „Otto ist ein Nashorn“

17.30 & 20.15 „Planet der Affen - Revolution“ in Digital 3D

So., 10.08.

16.00 „Otto ist ein Nashorn“

17.30 & 20.15 „Planet der Affen - Revolution“ in Digital 3D

Mo., 11.08.

15.45 „Petterson und Findus - Kleiner Quälgeist, große Freundschaft“

17.30 & 20.15 „Planet der Affen - Revolution“ in Digital 3D

Di., 12.08.

15.45 „Petterson und Findus - Kleiner Quälgeist, große Freundschaft“

17.30 & 20.15 „Planet der Affen - Revolution“ in Digital 3D

Mi., 13.08.

15.45 „Petterson und Findus - Kleiner Quälgeist, große Freundschaft“

17.30 & 20.15 „Planet der Affen - Revolution“ in Digital 3D

Öffnungszeiten der Museen**Hermann-Hesse-Museum**

Marktplatz 30, Telefon 07051 7522

Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr

Gruppenführung nach Vereinbarung möglich.

Palais Vischer Bischofstraße 48, Tel. 07051 939710

Der Lange Im Zwinger 22, Tel. 07051 939710

Gerbereimuseum mit Museumsladen, Badstraße 7/1, Telefon 07051 3751

Von April bis einschließlich Oktober sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Führungen für Gruppen nach Terminabsprache unter der Woche möglich.

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“ Bahnhofstraße 59,

Tel. 07051 20541, auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau Calwer Straße 6, Tel. 07051 59015

Bauernhausmuseum Altburg Theodor-Dierlamm-Straße 16, Tel. 07051 59091

Calwer Wochenmarkt**Summer in the City - Am 09. August swingt der Wochenmarkt im sommerlichen Flair**

Dazu haben sich die Markthändler wieder einiges einfallen lassen. Neben dem herrlich frischen Sommergemüse, alles zur Grill-Saison, leichte Kost mit Milchprodukten ist natürlich alles vertreten was gut und schmackhaft ist. Seit kurzem gibt es sogar die ersten, frühen Birnen und Äpfel aus heimischem und biologischem Anbau. Aber das ist längst nicht alles. Wer einmal sehen bzw. kosten möchte, was mit der großen Vielfalt an Melonen anzustellen ist, sollte bei diversen Ständen seinen Gaumen verwöhnen. Zusätzliche Anregungen dazu liefern die beliebten Marktrezepte, die es kostenlos gibt. Das Geschmackserlebnis erweitert Frau Carta vom Restaurant la Caletta mit leckeren Antipasti Tellern mit Gemüse vom Wochenmarkt. Das passende Glas Sommerwein oder ein spritziger Secco gibt es beim Winzerhof Dagmar Doll aus Kappelrodeck. Der Petri Jünger Eddi räuchert wieder frische Forellen direkt auf dem Markt und ab 10.30 Uhr swingt über den Marktplatz Summer Time Musik von Bingo und Tommy. Liegestühle und Stühle laden ein, die herrliche Atmosphäre entspannt zu genießen. Sich treffen, nette Gespräche führen und neben dem Einkauf auch noch gute Ideen mit nach Hause zu nehmen das macht sicherlich viel Freude. Fragen Sie nach dem Calwer Markt-rezeptbuch und der attraktiven Bonuskarte. Ein Marktbesuch der sich sicherlich lohnt. Die Markthändler wünschen Ihnen viel Spaß beim Einkauf und Flanieren.

**Veranstaltungen in der Region****Wildkatzen-Walderlebnispfad in Bad Herrenalb eröffnet**

Einer der letzten Raubkatzen Europas spüren Naturbegeisterte ab sofort auf dem Wildkatzen-Walderlebnispfad in Bad Herrenalb nach. Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord hat den rund sechs Kilometer langen und gut ausgeschilderten Weg gemeinsam mit dem BUND und der Stadt Bad Herrenalb realisiert. Dort lernen Wanderer Wissenswertes über das Leben der Wildkatze und über die Gefahren, die den Tieren drohen.



Wildkatzen waren früher in den Waldlandschaften weit verbreitet, doch rottete der Mensch sie in den vergangenen Jahrhunderten beinahe aus. Nun erobern sich die Tiere, die oftmals mit Hauskatzen verwechselt werden, langsam ihren Lebensraum zurück. Auf dem

Walderlebnispfad können Kinder ihr persönliches Wildkatzen-Diplom erlangen – wenn sie an den insgesamt zehn Stationen gut aufpassen. Wer das richtige Lösungswort errät und auf der Internetseite des Naturparks einträgt, kann sich das Diplom kinderleicht zuhause ausdrucken. Weitere Informationen finden Sie unter der Rubrik Sport und Aktiverlebnis/Erlebnispfade auf www.naturpark-schwarzwald.de sowie in den Tourist-Infos im Albtal.

NOTDIENSTE**Wichtige Telefonnummern**

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Calw**Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus**

(Wochenende und Feiertag)- Tel.: 07051 9362200

Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, Feiertag 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag 18 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Freitag 16 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

09.08.2014 8:00 - 11.08.2014 8:00

Dr. E. Weigel, Lederstr. 28, 75365 Calw, Tel. 07051/939867

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

08.08. - 10.08.

TA Ertel, Bad Teinach-Zavelstein, Telefon 07053 8536

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst Freitag ab 20 Uhr bis einschließlich Sonntag, falls der Haustierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 08.08. Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4,

Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell;

Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, Tel.: 07081 - 13 35, 75323 Bad Wildbad

Sa. 09.08. Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30,
Tel.: 07051 - 5 14 44, 75365 Calw (Hirsau)

So. 10.08. Enztal-Apotheke Enzklösterle, Friedenstr. 6,
Tel.: 07085 - 71 73, 75337 Enzklösterle,
Obere Apotheke Bad Liebenzell, Sonnenweg 5, Tel.: 07052 - 35 64,
75378 Bad Liebenzell

Mo. 11.08. Rathaus-Apotheke Althengstett, Simmozheimer Str. 14,
Tel.: 07051 - 3 01 84, 75382 Althengstett

Di. 12.08. Flösser-Apotheke, Wildbader Str. 31, Tel.: 07081 - 56 47,
75323 Bad Wildbad (Calmbach);
Waldenser-Apotheke Neuhengstett, Schillerstr. 9,
Tel.: 07051 - 3 03 00, 75382 Althengstett (Neuhengstett)

Mi. 13.08. Spitzweg-Apotheke, Friedhofstr. 21, Tel.: 07051 - 33 44,
75365 Calw (Stammheim)

Do. 14.08. Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59,
Tel.: 07051 - 5 11 04, 75365 Calw (Altburg)